

Benefizkonzert: Profis ziehen alle Register ihres Können

Konzert mit „Rock 'n Rodeo“ zugunsten der Sanierung des Kinderspielplatzes.

CHAMERAU. „Wia wiad as Weda am Samsdog“?, dies war wohl bei den Verantwortlichen des Benefizkonzerts in Chamerau die am häufigsten gestellte Frage letzte Woche. Petrus mag Rock und Country, denn er meinte es gut mit der spitzen Party-Band „Rock 'n Rodeo“ und allen, die zum Benefizkonzert der Gemeinde nach Chamerau auf die Regeninsel gekommen waren.

Bürgermeister Stefan Baumgartner blieb es vorbehalten, die zahlreichen Gäste zum Konzert willkommen zu heißen. Es war ein grandioses Gemeinschaftswerk der Hilfe, das die Chamerauer Ortsvereine gemeinsam mit der Gemeinde und dem Haus Margerita am Wochenende auf die Beine stellten, so Baumgartner. Ehrenschildherr Johann Fersch zeigte sich in seiner Begrüßung ebenfalls erfreut über die vielen Besucher und den Gemeinschaftssinn der Chamerauer Vereine. Noch sind nicht alle Einkäufe und Ausgaben abgerechnet, aber die Organisatoren gehen davon aus, dass Spenden und Einnahmen im vierstelligen Eurobereich für die Kinderspielplatzsanierung zusammengekommen sind.

Mit der Aktion wollten die Veranstalter den Kindern ein Geschenk machen: ein Benefizkonzert, eingebunden in eine Spendenaktion mit Unterstützung der Gemeinde und Bürgermeister Stefan Baumgartner als Schildherrn sowie dem Initiator der „Interessengemeinschaft Kinderspielplatz Chamerau“, Johann Fersch, als Ehrenschildherrn. Die Bitte um Spenden sei bei den Banken und Firmen auf positive Resonanz gestoßen, so Bürgermeister Baumgartner.

Hunderte von Besuchern füllten den großen Platz vor der Bühne auf der Insel. Sie wurden nicht enttäuscht. Was die "Benefizband" aus Regensburg unter Bandleader Johann Horn zu Gehör brachte, waren Streicheleinheiten für die Ohren und Werbung pur für Rock und Countrymusik. Ein Zuhörer formulierte es so: "Da haben die Ohren große Augen gemacht!" Die Gemeinde zeigte sich mehr als zufrieden. Aber auch ihr ist ein großes Lob auszusprechen für die hervorragende Organisation und Durchführung. Auch das Wetter passte, so dass man sich im Freien aufhalten konnte.

Das fünf Stunden dauernde Konzert überraschte die Musikfreunde mit einem musikalischen Reigen aus Country-Rock, Modern Country, Traditionals, Bluegrass und Honky Tonk bis hin zu Gospel- und A-Cappella-Songs. Ihre energiegeladene Bühnenshow begeisterte nicht nur Country-Fans. Auf Wunsch spielte Rock 'n Rodeo auch Pop-Songs und Hits aus den aktuellen Charts. Der Bandname „Rock 'n Rodeo“ ließ Bandleader Johann Horn wissen, entstand aus der Idee, die musikalische Stilrichtung „Rock and Country“ kurz und prägnant zu beschreiben. Schon im Namen ist erkennbar, dass sich die Band von traditionellen Countrybands unterscheidet.

Zahlreiche Auszeichnungen errang die Rock 'n Rodeo Band seit ihrer Gründung im Jahre 1993. Die Band gewann zweimal hintereinander den Oberpfälzer Country Musik Preis und siegte beim MZ-Newcomer-Wettbewerb sowie beim Blue Note Festival. Die Band, die von Kennern als eine der besten Country-Bands Deutschlands bezeichnet wird, überzeugten durch Spontanität, Power, Natürlichkeit und spürbare Leidenschaft für Musik. Sie waren stilistisch so vielseitig, dass ihr Konzert vom größten Teil der Zuhörer als einzigartig beschrieben wurde.

Das Haus Margerita übernahm die Bewirtung mit deftigen Schmankerln. Der OGV war mit seinem Kaffee- und Kuchenstand vertreten. Die Tischtennisabteilung des FC Chamerau betrieb die Bar. Die übrigen Ortsvereine waren eingebunden in Auf- und Abbau und Ausschank. Große Beachtung fand eine vom Ehrenschildherrn Johann Fersch erstellte Informationstafel von der Gründerzeit der „Interessengemeinschaft Kinderspielplatz Chamerau“ bis zum heutigen Tag in Bild und Schrift.

Der Kinderspielplatz, der nun schon in die Jahre gekommen ist, wurde von Eltern konzipiert und mit Unterstützung durch Spenden und umfangreichsten Eigenleistungen durch die „Interessengemeinschaft Kinderspielplatz Chamerau“ selbst erstellt. Mit dem Leitsatz: „Geeignet für alle Menschen, die an die Zukunft denken, die Zukunft- sind unsere Kinder“ wurde die Interessengemeinschaft 1998 ins Leben gerufen. Nach Fertigstellung wurde dann dieser Kinderspielplatz an die die Gemeinde als Träger übergeben.

Weitere Besonderheit: eigene Toilettenanlage, auseichend Sitzgelegenheiten für Aufsichtspersonen, komplette Umzäunung und Einbindung der Anlagen in die Natur. Etwas Besonderes ist die sehr hohe Frequentierung von auswärtigen Elternkind-Gruppen und Kindergärten, speziell von denen, die an der Bahnlinie Roding – Cham – Lam, beheimatet sind. Diese Gruppen organisieren meistens ihren Jahresausflug auf den Spielplatz in Chamerau. In hohem Masse werden auch Kindergeburtstage – auch von auswärtigen Gästen - dort abgehalten. Das Haus Margerita führt unentgeltlich schon seit Jahren die Rasenpflegearbeiten im Spielplatz aus. Die Ausrichter der Veranstaltung waren: Gemeinde Chamerau, Haus Margerita, FC Chamerau, Feuerwehr Chamerau, Obst und Gartenbauverein, Krieger und Reservistenkameradschaft, Schützenverein „Geselligkeit“, Trachtenverein und der Männergesangverein.



Bürgermeister Stefan Baumgartner blieb es vorbehalten, die zahlreichen Gäste willkommen zu heißen. Rechts daneben Ehrenschriftherr Johann Fersch.



Für einen grandiosen Auftritt sorgte die Party Band „Rock 'n Rodeo“ aus Regensburg auf der Regenerinsel in Chamerau.